

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Dr. Andreas Fischer, Julika Sandt, Renate Will, Tobias Thalhammer, Jörg Rohde, Dr. Annette Bulfon** und Fraktion (FDP),

Georg Eisenreich, Eduard Nöth, Heinz Donhauser, Karl Freller, Hans Herold, Manfred Ländner, Berthold Rüth, Peter Schmid, Kerstin Schreyer-Stäblein, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder, Josef Zellmeier CSU

Drs. 16/17116, 16/17822

Konzept zur Vermittlung des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) sowie von Presseethik für bayerische Schülerzeitungsverantwortliche

Die Staatsregierung wird aufgefordert, das bereits vorhandene Konzept zur journalistischen Fortbildung und rechtlichen Aufklärung der Schülerzeitungsredakteure im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel weiterzuentwickeln und die Möglichkeit zur Publikation von Schülerzeitungen im Internet stärker mit einzubeziehen. In dem Konzept sind auch presseethische Fragen zu berücksichtigen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Informationsbedarf von Schülerzeitungsredaktionen aller Schularten, Betreuungslehrern und Schulleitungen abzufragen und auf dieser Basis ein Schulungsangebot zu erarbeiten und umzusetzen. Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus soll auf seiner Homepage die Informationen zu den Themen „Schülerzeitung“, „Presserecht“ und „Presseethik“ schülergerecht aufarbeiten.

Die Präsidentin

I.V.

Franz Maget

II. Vizepräsident